

kauslich anzunehmen. Nichtsdesto weniger sieht man
 die Chaldäer durch die Windmühlen und den Thal-
 kausstein, und noch etwas weiter über die
 im Thale gelegenen Stadt Löwenburg den
 besetzten Berglauf zwischen Kausstein
 Berg. Doch ist die Westliche Aussicht
 im Ganzen von Wichtigkeit für die
 Aufklärung der diese Aussicht gegen Voh.
 III. p. 44. u. ff. beschriebenen. Oben erst ganz
 oben wandt sich ein auch vorwärts auf
 die ganze Gegend und den Hochflügel
 Spitzberg, und sieht fern, bis weit am
 Gwänditzberge vorüber. Zwischen dem
 Hochflügel Spitzberg und dem Gailigen-
 berg, nimmt die Luft ein langliches
 etwas weites oder Sedlich von dem man
 noch etwas wenig sieben Gängen, oder
 oder großen Hügelnberge sieht man
 noch die ganze etwas unterhalb
 Gailigenberge zwischen Goldberg und Taus-
 zu mehreren Thälern fallen wie man
 noch einen Thale fastlich sieben sieben
 Gründe mit dem schönsten Grün und
 dem dem in Thälern fließenden
 Bächen, mit viel sehr besetzten, Thäl-
 erbesetzten schönen Thälern. Der
 man wieder gute Weg war auf ein
 Thale noch etwas feiglich, als dann
 aber ging er ziemlich abwärts durch
 mehrere Thälern Thälern, wo sehr
 vieler Gassen gesehen war, und hier
 vor Gailigen wandt die Aussicht über das
 man in das Thale weitwärts über
 Thal hinanziehen sehr schön, wo an der
 West Seite die weitwärts weitgedehnten
 Gailigen von Döberitz gesehen war